

S'Entdeckerviertel

Dort, wo Oberösterreich, Salzburg und Bayern aufeinandertreffen, da liegt das Entdeckerviertel. Eine ruhige, in Seen eingebettete, Landschaft in Kombination mit einer reichen Geschichte, in der es viel zu entdecken gibt.

Entdecken Sie im bayrischen Teil, genauer gesagt in der Stadt [Burghausen](#), die längste Burg der Welt. Die über einen Kilometer lange Burg thront über der Salzach und ihr zu Füßen liegt eine wunderschöne und denkmalgeschützte Altstadt mit lauschigen Cafés und gemütlichen Biergärten. Die Stadt diente bekannten Filmen wie Der Bulle von Tölz, Die drei Musketiere oder Der Baron Münchhausen als Kulisse.

Unternehmen Sie eine [Plättenfahrt](#) auf der Salzach. Springen Sie in den [Wöhrsee](#) und genießen Sie dabei einen herrlichen Blick auf die Burg.

Aber auch die [Burg Tittmoning](#) (Bayern), einstige Sommerresidenz der Bischöfe aus Salzburg, das [Stille Nacht Museum](#) in Arnsdorf (Salzburg) oder der Innviertler Dom in der Gemeinde Eggelsberg sind lohnende kulturelle Ziele.

Entdecken Sie die Gegend per Rad. Der [Tauernradradweg](#) (von Krimml nach Passau) oder der 520 km lange [Innradweg](#) (von St. Moritz nach Passau) führen hier vorbei. Zwar nicht 520 km aber 40 km lang ist der [Mattigtalradweg](#). Beginnend in der Nähe des Grabensees endet er in Braunau am Inn, wo die Mattig in den Inn mündet. Machen Sie einen Abstecher zum [Mattigtaler Heckenlabyrinth](#) der Menschenrechte. Mit ca. 64 Metern Durchmesser und einer Fläche von 3.000 m² ist es das größte Heckenlabyrinth Österreichs. Die Widmung bezieht sich an die 1948 ausgesprochene Erklärung der Menschenrechte.

Entdecken Sie an der oberösterreichisch-salzburgischen Grenze den größten zusammenhängenden Moorkomplex in Österreich. Wandern Sie durch das [lbmer Moor](#) oder das [Weidmoos](#) (ein Vogelschutzgebiet und -paradies). Die Gesamtfläche der Moore ist 2.000 ha groß und das Alter wird auf 12.000 Jahre geschätzt.

Entspannen und planschen Sie an warmen Moorbadeseen wie dem [Holzöstersee](#) oder in einem der anderen sechs Naturbadeseen.

Entdecken Sie Biobetriebe aus der Region, wie die [Yakzucht Hofbauer](#) in Munderfing oder probieren Sie den [Ettenuauer Ziegenkäse](#), hergestellt aus frischer Rohmilch.

Meine Tipps:

Bei Familie Sparber vom [Eselhof Berndlgut](#) erkunden Sie mit dem Esel Napoleon und seinen tierischen Freunden per Pedes die sanfte Landschaft des Entdeckerviertels. Von einer Schnupperstunde bis hin zu Mehrtägigen Wanderungen (die Unterkünfte organisiert Fam. Sparber) lernen Sie diese gutmütigen Tiere näher kennen und lieben.

Bei der Tour „Picknick mit Napoleon“ wandern Sie unter anderem durch den Weihartsforst und entlang des Geretsberger Friedenspanoramaweges. Die Picknick-Verpflegung von Bauern aus der Region wird von Napoleon für Sie getragen.

Katja und Tom bieten [Alpaka Wanderungen](#) größtenteils abseits befahrener Straßen durch das Ibmer Moor an.

Ich unternehme mit meiner Familie jedes Jahr im Schnitt eine Alpaka Wanderung. Es ist jedes Mal wieder ein Erlebnis aufs Neue. Die Kinder lernen Rücksicht zu nehmen und sich in Geduld zu üben. Schließlich muss man sich erst gegenseitig kennenlernen. Die Tiere strahlen eine Gelassenheit und Ruhe aus und fühlen sich bei einer Wanderung mit ihren Artgenossen am wohlsten.



Nehmen Sie Ihr eigenes Pferd mit auf dem [Heratingerhof](#), einen Bio-Bauernhof, direkt am Ibmersee mit privatem Seezugang.

Das [Hildegard Naturhaus](#) orientiert sich ausschließlich nach der Lehre von [Hildegard von Bingen](#). Ein großes Therapieangebot von verschiedensten Massagen bis hin zu Moor-, Weizen-, oder Eisenkrautpackungen sind unter anderem buchbar. Ein 6.000 m² großer Wohlfühl- und Erlebnispark mit Arzneigarten lädt zum Rasten und Durchatmen ein. Das Haus verfügt über eine Ferienwohnung, sowie mehrere Doppel-, und Einzelzimmer.

Eine sehr originelle Idee, das Entdeckerviertel im Slow Modus zu bereisen ist die [Puscherl Roas](#). Ihr Wohnwagen (geeignet für zwei bis drei Personen) wird von einem Steyr 15 Oldtimer Traktor gezogen. Mit einer Geschwindigkeit von rund 10 km/h tuckern Sie gemütlich durch unzählige Nebenstraßen. Bei Einbruch der Dunkelheit schlagen Sie nach Lust und Laune Ihr Nachtlager auf einem der Campingplätze am Ufer eines Badesees auf.

Anreise:

Braunau am Inn ist ab Wien mit nur einmal Umsteigen bequem erreichbar. Innerhalb des Mühlviertels bringt Sie der Verkehrsbund Oberösterreich an ihr Ziel. Entnehmen Sie [hier](#) die Linienverbindung. Eine Liste an Taxi-Unternehmen finden Sie [hier](#).

Zu meinen Juni Reise-Inspirationen geht's [hier](#) entlang.